

Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer
Bundesminister

Stubenring 1, 1010 Wien

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.354.830

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)1767/J-NR/2025

Wien, am 4. Juli 2025

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Michael Schnedlitz und weitere haben am 06.05.2025 unter der **Nr. 1767/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend **Long COVID in Ihrem Ministerium** gerichtet.

Diese Anfrage, die sich zur Gänze auf vor meiner Amtszeit gelegene Sachverhalte bezieht, beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zur Frage 1

- *Wie entwickelte sich die Zahl der Krankenstandstage der Bediensteten in Ihrem Ressort seit dem Jahr 2020? (Bitte um Aufschlüsselung nach Geschlecht, Monat, Jahr, Anzahl der Bediensteten, Krankenstandstage und Dienststellen)*

Dazu ist auf die Beantwortung der am selben Tag gestellten parlamentarischen Anfrage Nr. 1796/J zu verweisen.

Zu den Fragen 2 bis 6

- *Wie viele Bedienstete nahmen einen Krankenstandstag im Zusammenhang mit Long-COVID? (Bitte um Aufschlüsselung nach Geschlecht, Monat, Jahr, Anzahl der Bediensteten, Dauer des Krankenstandes und Dienststellen)*

- *Gibt es Bedienstete, die sich seit der Diagnose Long-COVID im Krankenstand befinden? (Bitte um Aufschlüsselung nach Geschlecht, Monat, Jahr, Anzahl der Bediensteten und Dienststellen)*
- *Gibt es Erkenntnisse darüber, ob Long-COVID-Fälle in Ihrem Ressort in zeitlicher Nähe zur Verabreichung von COVID-19-Impfungen auftraten?*
- *Wie viele Bedienstete Ihres Ressorts haben eine offizielle Long-COVID-Diagnose erhalten, ohne zuvor an COVID-19 erkrankt oder positiv getestet worden zu sein?*
- *Wie hoch ist die Zahl der Long-COVID-Fälle bei geimpften Bediensteten in Ihrem Ressort seit dem Jahr 2021? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Geschlecht, Jahr, Anzahl der Bediensteten und Dienststellen)*

Da für Bedienstete im Falle einer Erkrankung keine Verpflichtung besteht, dem Dienstgeber den dafür maßgeblichen Grund bekannt zu geben und auch auf der beizubringenden ärztlichen Bescheinigung der Dienstunfähigkeit keine Diagnosen aufscheinen, liegen dem Ressort zur Anzahl der Krankenstandstage im Zusammenhang mit Long-COVID keine Informationen vor; umso weniger daher über einen Zusammenhang mit COVID-19-Impfungen.

Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer

Elektronisch gefertigt

